

1. Sportclub e. V. Rupprechtstegen 1946



Trainingslager des SC Rupprechtstegen in Belek (TR) vom 05. bis 12.03.2014

BELEK / RUPPRECHTSTEGEN



Im sonnigen Süden der Türkei, in Belek, in der Provinz Antalya und 30 km östlich der gleichnamigen Stadt, beteiligten sich 18 Spieler der Herrenmannschaften des 1. Sport-Club Rupprechtstegen vom 05. – 12.03.2014 am diesjährigen Wintertrainingslager. Das Team und die sportliche Leitung logierte – wie auch

schon im Jahr 2012 – im Hotel Arcadia. Die große Hotelanlage direkt

am Meer gelegen, mit eigenem Fußball- und Kleinfeldplatz ließ praktisch keine Wünsche offen, um eine optimale Vorbereitung auf die Restspielzeit der Saison 2013-2014 durchzuführen. Bei bester Verpflegung und



einem echtem Wohlfühl-Ambiente wurden 9 Trainingseinheiten und ein Freundschafts- bzw. Testspiel absolviert. Trainer Winkler hatte – wie auch schon in 2012 – ein abwechslungsreiches Programm mit einzelnen

Taktik- und Technikeinheiten, sowie Lauf-/Lockerungsübungen und Fußballtennis am Strand zusammengestellt. Zwischen diesen Übungseinheiten bestand u. a. für die Spieler genügend Zeit zum ausgiebigen Erholen und Schlafen, „Dailysoap-Gucken“, Pokern, sowie Billard- und Tischtennisspielen. Sehr gut kam bei den Spielern zum



wiederholten Male das Outdoor-Paintballspiel im Anadolupark in Aksu an.

Das Testspiel am Sonntag gegen die „Kleeblättler“, einem Kreisklassisten und dem aktuell Viertplatzierten mit 4 Punkten Rückstand auf den Tabellenersten aus dem Augsburger Nordwesten, den FC Horgau, entwickelte sich zu einer abwechslungs- und torreichen Begegnung.



Der Spielerkader des SCR:

Thomas Herrmann, Nico Döhring, Patrick Pickelmann, Bastian Dorn (72. Mevlut Demir), Marco Schönhöfer (45. Gerd Pirner), Uwe Gerstacker (79. Bernd Wolf), Florian Deinzer, Thomas Huber (72. Rainer Scharer), Benjamin Dietz, Mathias Gerstacker und Michael Gebattel. Ergänzungsspieler

waren: Gerd Pirner (in der 45. für Marco Schönhöfer), Rainer Scharer (in der 72. für Thomas Huber), Mevlut Demir (in der 72. für Bastian Dorn), Bernd Wolf (in der 79. für Uwe Gerstacker) und Detlef Seidler.

1. SC Rupprechtstegen – FC Horgau

Bereits in der 2. Spielminute traf, nach einem Missverständnis in unserer Hintermannschaft und obwohl unser TW schon ausgespielt war, ein Horgauer auf halblinks das Leere Tor aus ca. 7m nicht. Das 0:1 (22.) nach vorherigem Flugball durch die Mitte unserer Viererkette, wurde, durch eine nicht funktionierende Abseitsfalle, da sich diese anscheinend noch im *Melancholiemodus* befand, begünstigt. Mathias Gerstacker erzielte in der 28. Minute das 1:1 nach guter Vorarbeit von Florian Deinzer, der den Ball am 16er eng abdeckte und dem Torschützen danach diesen flach in den Lauf spielte. Michael Gebattel vergab in der 51. Minute aus aussichtreicher Position (ca. 10m) nach schönem Zusammenspiel mit Mathias Gerstacker die Chance zum möglichen 2:1. In der 64. Minute musste Keeper Thomas Herrmann sein ganzes Können aufbieten, um mit einer klasse Reaktion auf der Linie einen Kopfball der *Augsburger-Kleeblättler* am 2. Pfosten aus ca. 5m zu entschärfen. Michael Gebattel machte es in der 68. Minute besser als einige Minuten vorher und erzielte das 2:1 mittig aus ca. 8m, nach feiner Einzelleistung von Florian Deinzer, der nach einem Dribbling



zur Torauslinie und nachfolgendem Pass in den Rücken der Abwehr den Torschützen bediente. In der 73. Minute wiederum eine Glanztat von unserem Keeper nach einem gezielten Torschuss aus ca. 12m. Vor dem 3:1 (81.) bediente Rainer Scharrer, den später überlegt abschließenden Mathias Gerstacker, mit vollem und zugleich letztem Einsatz. Das 3:2 in der 83. Spielminute resultierte nach einigen Unstimmigkeiten im Übernehmen und Übergeben der Gegenspieler und hier bereits schon im Bereich der beiden 6er. Nach einem unwiderstehlichen Flankenlauf und Dribbling von Michael Gebattel erzielte (86.) Benjamin Dietz überlegt das verdiente 4:2. Auf Grund der nötig geworden Spielerwechsel und Positionsumstellungen waren leichte Auflösungserscheinungen und eine gewisse Unordnung in der Viererkette in den letzten Spielminuten erkennbar. Das unhaltbare 4:3 zwei Minuten vor dem Spielende spiegelte diese Situation wieder. Die in den letzten Tagen geübten und somit standardisierten Pass- und Flugballfolgen klappten leider noch nicht so, wie gewünscht. Das Schiedsrichtergespann aus Kadriye unter der Leitung von Cüneyt Cakir hatte mit der fairen Partie keine Probleme.



Torfolge: (22. Minute) 0:1; (28. Minute) 1:1 durch Mathias Gerstacker; (68. Minute) 2:1 durch Michael Gebattel; (81. Minute) 3:1 durch Mathias Gerstacker; (83. Minute) 3:2; (85. Minute) 4:2 durch Benjamin Dietz; (88. Minute) 4:3;



Bei einigen der mitgereisten Spieler, wird nicht nur, dass von Trainer Winkler rundherum sehr gut organisierte Trainingslager im Gedächtnis bleiben. Nein, auch der Blitzeinschlag in das Flugzeug mit nachfolgendem Ausfall der Innenbeleuchtung und weiteren starken Turbulenzen, beim Landeanflug Antalya Havalimani, wird sicherlich das eine oder andere Mal bei Spieler- und Stammtischgesprächen zukünftig erzählt werden.

Detlef SEIDLER